Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 4 (1931)

Heft: 6

Artikel: Neue Wege für die schweiz. Obstverwertung

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-562013

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mussten die Einrichtungen vereinfacht und widerstandsfähiger gemacht werden. Doch damit nicht genug! Es traten Aenderungen in der Kriegsführung ein, neue Kampfmittel und Methoden wurden eingeführt, teils der eigenen Initiative entsprungen, teils durch Massnahmen des Gegners veranlasst.

Die Kriegsorganisation des militärischen Nachrichtenwesens sieht zwei Hauptverkehrsgebiete vor, das Etappengebiet und das Operationsgebiet. Letzteres gliedert sich in die eigentliche Kampfzone und die rückwärtige Zone. Die Kampfzone reicht von den vordersten Gräben bis zur Division, wo die rückwärtige Zone beginnt, in der das General-Kommando und das Armee-Oberkommando untergebracht sind. Dann folgt das Etappengebiet mit den Sitzen der Heerestruppe und des grossen Hauptquartiers (Oberste Heeresleitung). Naturgemäss wird auch das Heimatgebiet im Anschluss an die Etappe in die Kriegsorganisation miteinbezogen. (Fortsetzung folgt.)

Neue Wege für die schweiz. Obstverwertung.

Die Mineralquelle Eglisau wird dieses Frühjahr die Fabrikation eines neuen Erfrischungs- und Gesundheitsgetränkes aufnehmen, das aus eingedicktem Apfelsaft gemischt mit Eglisauer Mineralwasser besteht. Dadurch, dass man Obstsaft-Konzentrat verwendet, besteht die Möglichkeit, im Getränk weitgehendst die Grundstoffe des Apfels und daneben dennoch das wertvolle Mineralwasser quantitativ überwiegend zu haben. Gerade die letztere Tatsache bürgt dafür, dass das Getränk sehr erfrischend und für jedermann bekömmlich ist; zudem besitzt es durch den Apfelsaft vorzügliche Nährstoffe. Es ist nur zu hoffen, dass dieses Getränk, «*Eglipoma*» genannt, in weitesten Kreisen gute Aufnahme findet; dann wird es bald für den Absatz des Schweizer Obstes eine spürbare Rolle spielen. Gerade die obstreichen Jahre werden dann dafür da sein, um für diese Getränkeproduktion Vorräte an Obstsaft-Konzentrat anzulegen und dadurch wird gleichzeitig auch ein gewisser Preisausgleich zu Gunsten der Landwirtschaft eintreten.

«Eglipoma» wird allen unsern Mitgliedern auch während ihren W. K. ein erfrischendes Getränk sein, das daher in doppelter Hinsicht zu empfehlen ist.

Mitteilung der Redaktion.

Unsere *Privatabonnenten* bitten wir höfl. um gefl. Einzahlung des Abonnementsbetrages von Fr. 3.— für den 4. Jahrgang auf unser Postcheckkonto VIII/15 666 (Administration des «Pionier», Zürich), wofür wir im voraus bestens danken.

Von verschiedenen Bibliotheken sind wir zwecks Archivierung um Nachlieferung der seit dem Erscheinen des «Pionier» herausgegebenen Nummern